



ROSENKATALOG

Botanische Rose

05-2026



Die passende Rose für mich - ich pflanze sie ein und es funktioniert

Die Mission der PharmaRosa GmbH ist es, die schönsten und außergewöhnlichsten Gartenrosen der Welt in ganz Europa verfügbar zu machen – für Sie. Ziel unseres Programms ist es, den Wert alter, seltener Rosen zu bewahren, die Entstehung neuer Sorten zu unterstützen und die schönsten, widerstandsfähigsten Rosen all jenen anzubieten, die in ihrem eigenen Garten prachtvolle, gesunde und langlebige Rosen kultivieren möchten.

Was bedeutet das für Sie als Rosenliebhaber oder Gartenfreund?

Verfügbarkeit seltener und besonderer Rosen

In unserem Sortiment finden sich viele historische oder Sammlerrosen, zu deren Erhalt leidenschaftliche Rosensammler und Besitzer von Rosarien beigetragen haben. Diese Sorten bieten wir Ihnen – mit ihrem Namen versehen – als lebendiges Erbe an.

Ein stetig wachsendes Angebot moderner Rosen

Bei uns finden Sie auch die neuesten Rosensorten unserer Züchterpartner, die durch herausragenden Zierwert, Widerstandsfähigkeit und nachhaltigen Anbau überzeugen – direkt vom Erzeuger.

Ergebnisse eines nachhaltigen, umweltbewussten Rosenanbaus

Alle unsere Rosen sind wurzelecht und vegetativ vermehrt; sie entstehen mit geringerem Ressourceneinsatz, ohne Chemikalien und auf umweltbewusste Weise. Sie erhalten ein Produkt eines nachhaltigen gärtnerischen Modells.

Zuverlässige Qualität - direkt vom Produzenten

Wir bieten Rosen nicht nur zum Verkauf an, sondern sorgen auch dafür, dass sie wirklich die Qualität repräsentieren, die wir versprechen: gesund, langlebig und genau so, wie Sie es auf den Bildern sehen.

Gemeinschaft für die Rosen

Die Teilnehmenden unseres Programms – Sammler, Züchter, Gärtnereien und Wiederverkäufer – arbeiten gemeinsam daran, dass Sie die schönsten und wertvollsten Rosen mit nach Hause nehmen können. Wenn Sie bei uns kaufen, erhalten Sie nicht nur eine Pflanze, sondern auch eine Geschichte, Tradition und Verpflichtung.

Unsere Liebe zu Rosen verbindet uns. Entdecken Sie unser Angebot, werden Sie Teil dieser besonderen Gartenbau-Gemeinschaft und verwandeln Sie Ihren Garten in ein lebendiges Heiligtum der Rosen!



Frühlingsduft

creme-gelb - wildrose
176-275 cm
sehr stark, den Raum erfüllend duftende rose -
klassisch, rosiger charakter
Wilhelm J. H. Kordes II.



Frühlingsgold®

gelb - wildrose
180-280 cm
mittelstark, gut wahrnehmbare duftende rose - klar,
moschusartig
Wilhelm J. H. Kordes II.



Glauca Carmenetta

malve-rosa - parkrose
240-360 cm
leicht, zurückhaltend duftende rose - sanfter, eleganter
charakter
Isabella Preston



Rambling Rector

weiß - historische rambler, kletterrose
400-800 cm
intensiv, gut wahrnehmbar duftende rose - reichhaltig,
würzig-moschusartig



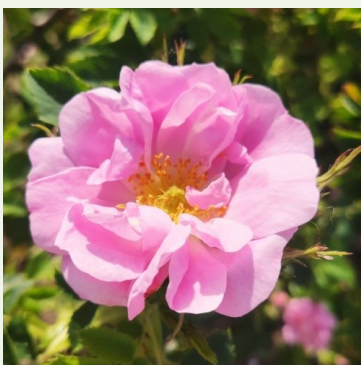
Rosa banksiae alba

weiß - wildrose
400-800 cm
mild, zurückhaltend duftende rose - fein blumiger
charakter
William Kerr



Rosa Banksiae lutea

gelb - wildrose
420-780 cm
sehr schwach, kaum wahrnehmbare duftende rose -
klassisch rosiger charakter
John Damper Parks



Rosa canina Abbotswood

rosa - landschafts-strauchrose
200-250 cm
mittlerer intensität, angenehm duftende rose - weich,
süßlich, klassisch wildrosig
Fred Tustin



Rosa cannabifolia

rosa - landschaftsstrauchrose
100-150 cm
mittelstarke, gut wahrnehmbare duftrose - fein, süßlich,
klassisch rosig
Flobert



Rosa foetida

gelb - wilde rose
160-240 cm
mittelstark, gut wahrnehmbar duftende rose -
charakteristisch würziges aroma



Rosa foetida bicolor

orange - landschaftsstrauchrose
150-250 cm
stark duftende, gut wahrnehmbare rose - reich, leicht
süßlich-würzig, leicht lakritz-anisartig
-



Rosa kokanica Vacratot

weiß - landschaftsstrauchrose
150-200 cm
intensiv, lang anhaltend duftende rose -
duftbeschreibung nicht verfügbar
-



Rosa moyesii 'Eos'

rosa - wildrose
200-300 cm
sehr schwacher, kaum wahrnehmbarer duft, rose -
duftbeschreibung nicht verfügbar
Ruys



Rosa omeiensis pteracantha

weiß - landschaftsstrauchrose
250-400 cm
leicht, zurückhaltend duftende rose - fein, süßlich,
leicht ölig
-



Rosa paulii

weiß - wildrose
70-130 cm
leicht, zurückhaltend duftende rose - angenehm würzig
George Paul, Jr.



Rosa pimpinellifolia Frühlingsmorgen

rosa-gelb - landschaftsstrauchrose
150-250 cm
mittelstark duftende, gut wahrnehmbare rose -
muskatartig, wildrosig-veilchenartig, leicht blumig
Wilhelm J. H. Kordes II.



Rosa pimpinellifolia Marbled Pink

rosa - landschaftsstrauchrose
90-150 cm
leicht, zurückhaltend duftende rose - fein, würzig-
kräuterig
-



Rosa pimpinellifolia Mary Queen of Scots

rosa - landschaftsstrauchrose
50-100 cm
mittelstark duftende, gut wahrnehmbare rose -
Duftbeschreibung nicht verfügbar
Robert Brown



Rosa pimpinellifolia Mon Amie Claire

rosa - landschaftsstrauchrose
80-120 cm
kräftig, gut wahrnehmbar duftende rose -
duftbeschreibung nicht verfügbar
Ivan Louette



Rosa pimpinellifolia Single Cherry

dunkelrot - landschaftsstrauchrose
100-150 cm
mittelstarke, gut wahrnehmbare duftrose - reich,
würzig, klassisches wildrosen- und rosenaroma
-



Rosa pomifera

rosa - strauchrose für landschaftsarchitektur
150-250 cm
leicht, zurückhaltend duftende rose - apfelig-fruchtig,
leicht wildrosig
-



Rosa rubrifolia

rosa - wildrose
200-300 cm
mild, zurückhaltend duftende rose - zart rosiger
charakter
Pierre André Pourret



Rosa watsoniana

rosa - bodendeckerrose, strauchrose für
landschaftsarchitektur
80-150 cm
sehr schwach, kaum wahrnehmbare duftende rose -
kein wahrnehmbares aroma
-



Roxburghii Lampion

rosa - parkrose
130-200 cm
sehr schwach, kaum wahrnehmbar duftende rose -
diskreter, rosiger charakter
Lens Roses



Stanwell Perpetual

hell-rosa - wildrose
80-130 cm
sehr stark, den garten erfüllende duftrose - tief,
damaszenerduftend
C. Brown

Fachliche Ergänzung zu Gartenrosen

In Deutschland wird der Erfolg von Rosen vor allem durch das gemäßigte, regional jedoch stark unterschiedliche Klima, die Niederschlagsverteilung, den Verlauf des Winters sowie die Vielfalt der Bodentypen bestimmt. Dieselbe Sorte verhält sich in den nordwestlichen, milderen und feuchteren Regionen anders als in den trockeneren, kontinentaleren östlichen Gebieten oder in den höher gelegenen südlichen Lagen, in denen im Winter ein größeres Frostrisiko besteht. In dieser vielfältigen Umgebung ist es ein besonderer Vorteil, wenn die Containerrose wurzelecht wächst und sich langfristig ausgewogen an die alltäglichen Bedingungen von Hausgärten anpassen kann.

1) Saisonlänge - klimatische Unterschiede

In milderen Regionen ist die Rosensaison länger, während in höher gelegenen, kontinentaleren Gebieten mit kürzeren, kühleren Zeiträumen zu rechnen ist. Daher lohnt es sich, die Erwartungen an das lokale Klima anzupassen: wo die Blüte wirklich dauerhaft und eindrucksvoll sein wird.

2) Mikroklima im Hausgarten - der Wert von Schutz

In Deutschland gibt es große Unterschiede zwischen einem windoffenen Grundstück und einem geschützten Hausgarten. Das durch Hauswände, Garagen und Hecken entstehende Mikroklima mildert häufig Wind und Frost, sodass sich Rosen gleichmäßiger entwickeln.

3) Niederschlag und Frost-Tau-Wechsel - Belastung der Wurzelzone

In nördlicheren, niederschlagsreicheren Regionen ist lange nasser Boden eine Herausforderung, andernorts die Abfolge von Frost und Tau im Winter. Eine gut drainierende, nicht zu verdichtende Bodenstruktur ist daher entscheidend, weil die Wurzelzone so langfristig stabil bleibt.

4) Vielfalt der Bodentypen - anpassungsfähiges Wurzelsystem

Kalkreichere, schwere oder auch sandige, schnell austrocknende Böden kommen gleichermaßen vor. Das tief reichende Wurzelsystem der Rose funktioniert dann gut, wenn der Boden krümelig, luftig ist und kein Wasser stehen bleibt - so kann die langfristige Vitalität wurzelechter Pflanzen optimal genutzt werden.

5) Sommerliche Hitzewellen und kühlere Sommer - Rhythmus der Blüte

In manchen Jahren prägen heiße, trockene Perioden das Bild, in anderen eher ein kühler, niederschlagsreicher Sommer. Das beeinflusst die Blühwellen und die Belastung des Laubs; deshalb ist es wichtig, einen Standort und eine Sorte zu wählen, bei denen die Rose ausgewogen auf diese Extreme reagieren kann.

6) Feuchte Perioden - Druck durch Blattkrankheiten

In nassen, kühleren Phasen ist der Druck durch Sternrußtau, Mehltau und Rosenrost stärker. Sicherheit bietet eine Gartengestaltung, in der die Sträucher gut durchlüftet sind und das Sonnenlicht das Laub leicht erreicht, sodass die natürliche Widerstandskraft der Pflanze besser zur Geltung kommt.

7) Winterextreme - Schnee, Wind, Austrocknung

Von milden Wintern bis zu stärkeren Frösten kommt eine große Bandbreite vor. Austrocknender Wind sowie gefrorener und dennoch niederschlagsreicher Boden setzen Rosen gleichermaßen zu. Beständig ist ein Bestand, dessen Wurzelzone gut vorbereitet ist und dessen Pflanzen sich nach dem Winter rasch regenerieren.

8) Regionale Unterschiede - Norden, Osten, Süden, höhere Lagen

Zwischen küstennahen, milderen Regionen und inneren, trockeneren, frostanfälligeren Gebieten bestehen erhebliche Unterschiede. Deshalb kann dieselbe Sorte in einem gepflegten norddeutschen Vorgarten anders performen als im Garten eines höher gelegenen bayerischen Einfamilienhauses.

In durchschnittlich großen Hausgärten fügen sich wurzelechte Containerrosen gut in Vorgärten, Zierbeete rund ums Haus und Rabatten ein. Sie können kleinere Rosengruppen aus 1-5 Pflanzen anlegen, die einfach zu pflegen sind, ein ordentliches Erscheinungsbild bieten und über die ganze Saison dekorativ wirken. Die natürliche und zugleich gepflegte Atmosphäre des deutschen Hausgartens – Kies- oder Rasenwege, rosengesäumte Beeteinfassungen, den Eingang begleitende Rosensträucher – lässt sich leicht mit Pflanzenmaterial umsetzen, das einen sicheren Start ermöglicht und nach und nach in das Gesamtbild des Gartens hineinwächst.

Mit der passenden Sorten- und Standortwahl sowie einer an die lokalen Bedingungen angepassten Grundpflege können wurzelechte Rosen langfristig stabile, zuverlässige und eindrucksvolle Zierpflanzen für jeden Hausgarten sein.

